

Ihr Ansprechpartner

Christian Burgart

Stabstelle, Wirtschaftsregion Helmstedt GmbH

christian.burgart@wr-helmstedt.de

+49 5351 523534 12



Wasserstoffregion SüdOstNiedersachsen

HERAUSGEBER

Bundesministerium für
Digitales und Verkehr (BMDV)
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

KOORDINIERT DURCH

NOW GmbH
Nationale Organisation Wasserstoff-
und Brennstoffzellentechnologie
www.now-gmbh.de

REDAKTION

EE ENERGY ENGINEERS GmbH
TÜV NORD GROUP

GESTALTUNG

designlevel2
www.designlevel2.de

UMSCHLAGSFOTO

© Sebastian Petersen / Philigran Studio

STAND

07 | 2022

Die HyExperts-Akteure

Die Wirtschaftsregion Helmstedt GmbH und das Projektbüro SüdOstNiedersachsen bündeln zahlreiche Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

Weitere Informationen zum HyLand-Programm und den einzelnen HyLand-Regionen erhalten Sie unter www.hy.land



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

Koordiniert durch:



NOW - GMBH . DE

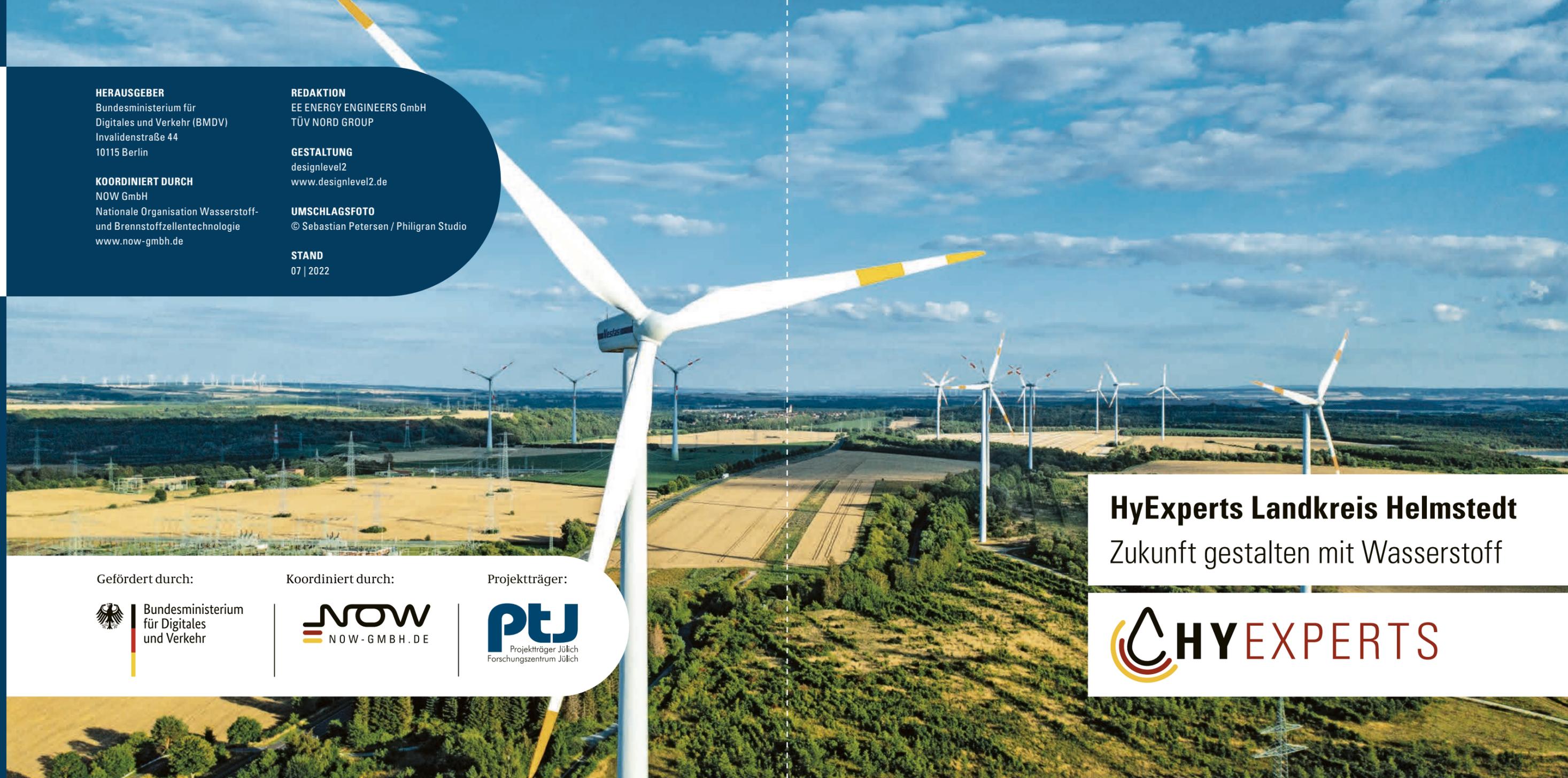
Projektträger:



Projektträger Jülich
Forschungszentrum Jülich

HyExperts Landkreis Helmstedt

Zukunft gestalten mit Wasserstoff



Was ist das HyExperts-Programm?

HyExperts ist die zweite Stufe des vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr geförderten Programms HyLand. Der Wettbewerb motiviert Akteure in allen Regionen Deutschlands, Konzepte mit Wasserstoffbezug zu initiieren, zu planen und umzusetzen. HyExperts-Regionen sind schon mit dem Thema Wasserstoff vertraut. Vor der Teilnahme am HyLand-Wettbewerb sind bereits erste Akteure, Netzwerke und Projektideen vorhanden. Die Regionen erarbeiten im Laufe des Programms Machbarkeitsstudien für konkrete Wasserstoff-Projekte vor Ort, sodass eine praktische Umsetzung ermöglicht wird. Für die konzeptionelle Beratung wird in der aktuellen Phase eine Fördersumme von 400.000 Euro ausgeschüttet.



Über die Region SüdOstNiedersachsen



Braunschweig, Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine, Salzgitter, Wolfenbüttel, Wolfsburg – insgesamt drei Städte und fünf Landkreise gehören zur Region SüdOst-Niedersachsen. Von Harz und Heide bis Hightech und HyExpert.

Die Region SüdOstNiedersachsen steht vor den Herausforderungen des übergreifenden Strukturwandels und des Kohleausstiegs. Daneben sind wir die Kernregion der Mobilitätswende und Ort der Stahlproduktion. Die gesamte Wertschöpfungskette findet hier einen Raum.

Mit einem integrativen Ansatz streben wir daher an, Modellregion für die integrative Transformation der Energiewende durch die Wasserstoffnutzung zu werden. Wir suchen und finden neue Lösungsansätze, insbesondere für den Ausstieg aus der Verstromung fossiler Energieträger, der Nutzung alternativer Antriebe in der Mobilität sowie der CO₂-neutralen energieintensiven Produktion - national und international.



© Sebastian Petersen / Philigran Studio

Unsere Wasserstoffmission in SüdOstNiedersachsen



- „Green Energy Hub Helmstedt“: Helmstedter Power-to-Fuel-Plattform: Methanol aus grünem Wasserstoff am Standort des mittlerweile stillgelegten Kraftwerks Buschhaus
- Wasserstoff Campus Salzgitter: Zentrum für die Entwicklung und Skalierung von Wasserstofftechnologien
- Aufbau einer größeren Elektrolyseanlage am Standort des Kraftwerks Mehrum
- „H₂-Wegweiser“: Energiesystemanalyse zur technischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Integration, Speicherung und Konversion von Wasserstoff in Niedersachsen
- Produktion von PEM-Elektrolyseanlagen und Tankstellen im Landkreis Goslar
- Forschungszentrum für Energiespeichertechnologien (EST)
- Projekt SALCOS (CO₂-arme Stahlproduktion auf Wasserstoffbasis)
- Mitwirkung im IPCEI-Verbundprojekt „Get H₂“: Aufbau eines internationalen Wasserstoffnetzes

(diese Aufzählung ist ein Auszug aus zahlreichen Wasserstoffprojekten in der Region)



Coradia iLint is a regional train powered by a hydrogen fuel cell
© Alstom/Michael Wittwer/Christoph Busse